



**Büro Bildung und Teilhabe**  
Heimbacher Straße 7  
65307 Bad Schwalbach

Tel. 06124 / 510-664  
Fax: 06124 / 510-790  
Mail: [jobcenter@rheingau-taunus.de](mailto:jobcenter@rheingau-taunus.de)  
[www.rheingau-taunus.de](http://www.rheingau-taunus.de)

## Global-Antrag: Leistungen Bildung und Teilhabe

Ich / Wir beziehe/n folgende Leistungen:

- SGB II     Wohngeld (Zusatzblatt)     Kinderzuschlag (Zusatzblatt)     SGB XII  
 AsylbLG     keiner dieser Leistungen<sup>1</sup> (Bitte Fußnote beachten)

Ich beantrage Leistungen für „Bildung und Teilhabe“  
(entsprechend der Bewilligungszeiträume)

Name, Vorname:

(der Antragstellerin/des Antragstellers)

Aktenzeichen:

Straße:

Wohnort:

1. Für 1. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

2. Für 2. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

3. Für 3. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

4. Für 4. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

5. Für 5. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

6. Für 6. Kind

(Name, Vorname des Kindes/des Schülers/der Schülerin)

(Geburtsdatum)

**Hinweis:**

**Sofern Sie einen Teil der möglichen Leistungen innerhalb der Bewilligungszeiträume in Anspruch nehmen möchten, bedarf dieses der Konkretisierung.**

**Ich bitte bereits jetzt um Aushändigung / Zusendung folgender Einzelanträge:**

- |   | ( Anzahl ) |
|---|------------|
| <input type="checkbox"/> für eintägige Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung                   | _____      |
| <input type="checkbox"/> für mehrtägige Klassenfahrten  | _____      |
| <input type="checkbox"/> für Schülerbeförderung   | _____      |
| <input type="checkbox"/> für eine ergänzende angemessene Lernförderung                                | _____      |
| <input type="checkbox"/> für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung | _____      |
| <input type="checkbox"/> für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben                           | _____      |

**Nur für Wohngeld – bzw. Kinderzuschlag-Empfänger**

- Ich beantrage Schulbedarf

Hiermit wird die Richtigkeit der vorstehenden Angaben versichert.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

(bei Kindern/Schülern unter 18 Jahren die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-67 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, 67b, 67c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben.

**Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird. Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff "Kindertageseinrichtung" sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.

**Ausnahme:** Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden und welche Leistungen Sie beziehen (SGB II, SGB XII, Wohngeld, Kinderzuschlag oder AsylbLG analog SGB XII).

\_\_\_\_\_  
<sup>i</sup> Sofern keine zuvor genannten Leistungen bezogen wurden, ist ein Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket über eine SGB II Bedarfsprüfung festzustellen. Hierzu benötigen wir zusätzlich einen Antrag auf Leistungen nach der Grundsicherung (SGB II) inklusive der zur Entscheidung erforderlichen Nachweise. Bitte wenden Sie sich an das für Sie zuständige Jobcenter.

